

Protokoll:

Auf Nachfrage von Rm Lipinski-Naumann erläutert 66/Herr Gerhards anhand eines Planes den künftigen Verlauf des Radweges. Die Vorlage werde dem Ortsbeirat Bubenheim noch zur Beratung vorgelegt.

Rm Lipinski-Naumann schlägt vor, dass der Fachbereichsausschuss IV den Beschluss vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsbeirates fasst.

Rm Schupp regt an, in Zukunft bei Neuplanungen oder Neubauvorhaben von vornherein die entsprechenden Radwege mit zu berücksichtigen.

66/Herr Gerhards erklärt, dass im vorliegenden Fall die Zahl der künftigen Nutzer des Radweges die Planung eines separaten Radweges nicht sinnvoll erscheinen lässt. Die vorliegenden Planungen seien im Vorfeld mit dem Radverkehrsbeauftragten der Stadt Koblenz abgestimmt worden.

Auf Nachfrage von Rm Rosenbaum erklärt 66/Herr Gerhards, dass zu einem späteren Zeitpunkt, falls sich der notwendige Bedarf ergebe, noch Schutzstreifen angebracht werden können.

Rm Wefelscheid hält eine generelle bauliche Trennung des Rad- und des Autoverkehrs für geboten. Im vorliegenden Fall hält er eine entsprechende Trennung der zwei Verkehrsarten ebenfalls für sinnvoll.

Herr Beigeordneter Flöck schlägt vor, die Vorlage vorbehaltlich der Beteiligung des Ortsbeirates Bubenheim zu beschließen.

Der Fachbereichsausschuss IV stimmt der Vorlage vorbehaltlich der Beteiligung des Ortsbeirates Bubenheim einstimmig ohne Stimmenthaltungen zu.